Roland und Rosemarie Seel - Wandern Dillingen

Wandern Hochstein - Hügelwanderung im Kesseltal

Beim Wandern in Hochstein ist die Hügelwanderung Kesseltal erste Wahl. Es ist eine abwechslungsreiche Wanderung auf Feld- und Forstwegen mit schöner Sicht auf die typische Landschaft des Kesseltals. Ein Abstecher bietet einen schönen Kalvarienberg und die geschichtsträchtige Höhle Hanseles Hohl.

Anfahrt: Donauwörth – Donaumünster – Bissingen – beim Ortsende Bissingen links Richtung Warnhofen – den ersten Wanderparkplatz auf der linken Seite

Ausgangspunkt/Parkmöglichkeit: Wanderparkplatz hinter Bissingen Richtung Warnhofen: Am Südlichen Kalkofen 48° 43.240 E 010° 35.089

Streckenlänge/Gehzeiten: 14,6 km, 4 Stunden 15 Minuten

Höhenunterschied: 260 m

Anforderung Kondition: erheblich (schwarz)

Einkehrmöglichkeit: Hochstein Gaststätte Rieß (0984 1293); Bissingen: Krone (09084 91400), Ganzenmüller Eva Josef Gasthof (09084) 201 Elli's Pizzaservice Sportheim Bissingen Inh. Elli Boursanidu (09084) 9608820; Diemantstein: Metzgerei Finsterer Kesseltaler Bierstube (09089) 248

Markierung: Hügelwanderung im Kesseltal

Sehenswert/Kurzbeschreibung: Abwechslungsreiche Wanderung auf Feld- und Forstwegen mit stellenweise schöner Sicht auf die typische Landschaft des Kesseltals. Beim Abstecher ein schöner Kalvarienberg mit interessanten Stationen, sowie die geschichtsträchtige Höhle Hanseles Hohl.

Parkplatz am Südlichen Kalkofen – Hochstein

Vom Parkplatz direkt auf den geschotterten Feldweg Richtung Hochstein 350 m. Den dann rechts abgehenden begrasten Feldweg lassen wir unbeachtet und gehen links Richtung Hochstein geschottert, dann geteert Richtung Richtung zu der bereits sichtbaren Kapelle. In der Senke, vor der Hausnummer 71 rechts geteert (von hier kann man auch einen Abstecher zur Kapelle von Hochstein und der darunter liegenden Gaststätte machen – einfach 0,7 km) Richtung Kömertshof 2,8 km (15 Minuten).

Hochstein – Kömertshof

Nach gut 50 m gerade weiter auf den geschotterten Feldweg (links geht der Höhenwanderweg ab). Bei einem sehr kleinen Weiher verlassen wir den geschotterten Feldweg und gehen auf dem Wiesenweg gerade in den Waldweg. Hier 400 m gerade. An der T-Gabelung (30 Minuten) mit dem geschotterten Forstweg links über die Lichtung und wieder in den Wald beim Nördl. Kohlhau. Nun beständig auf dem geschotterten Forstweg aufwärts. Oben an der Kreuzung (40 Minuten) weiter gerade geschottert. Auch an der Kreuzung Südl. Kohlhau/Nördl. Kohlhau gerade. Ebenso an der folgenden nicht markierten Kreuzung gerade. An der Y-Gabelung (Dreiecksgabelung) rechts (45 Minuten) und aus dem Wald beim Südl. Kohlhau. Hier an der Kreuzung gerade auf dem geschotterten Feldweg zu dem Weiler Kömertshof (55 Minuten).

Kömertshof – Warnhofen

An der geteerten Kreuzung mit Feldkreuz und Bushaltestelle gerade aus dem Weiler Richtung Warnhofen auf der Teerstraße. An der Y-Gabelung geht links der Grenzweg ab. Wir gehen rechts und nach circa 20 m links zur Verbindungsstraße Bissingen - Warnhofen, die wir gerade überqueren. Wir kommen nach Warnhofen (1 Stunde 10 Minuten).

Warnhofen – Diemantstein

An der Hauptstraße links. Nach der Hausnummer 12 rechts abwärts auf dem Schotterweg Richtung Diemantstein. An der Gabelung nach wenigen Metern weiter links abwärts. In Diemantstein an der Kreuzung (1 Stunde 30 Minuten) unterhalb der Kirche rechts.

Diemantstein – Thalheim

Nach der Bachbrücke an der Kreuzung bei Hausnummer 108 gerade aufwärts und nach 20 m weiter rechts auf der Straße. Wo die Straße eine Linkskurve macht gerade Richtung Thalheim auf dem zunächst geschotterten Feldweg. An der Kreuzung weiter gerade abwärts (1 Stunde 40 Minuten). Fast in der Senke (circa 300 m vor der Straße) links auf den begrasten Feldweg Richtung Thalheim (1 Stunde 42 Minuten). Wir überqueren gerade die Straße und folgen 0,7 km der geteerten Straße nach Thalheim (2 Stunden).

Thalheim – Verbindungsstraße am Parkplatz beim Michelesberg

In Thalheim gehen wir auf der geteerten Straße aufwärts. Oben an der Kreuzung gerade weiter aufwärts auf der Teerstraße. Am Dorfende auf den geschotterten Feldweg. Nach dem Aussichtspunkt am Kreuzberg zum Michelesberg geht es an der folgenden Gabelung rechts Richtung Kirche. An der Kreuzung in der Senke am Wildgehege rechts Richtung Kirche (2 Stunden 25 Minuten) und entlang des Baumlehrpfades. Wir kommen zum

Parkplatz des Zeltplatzes am Michelesberg. An der Verbindungsstraße rechts (2 Stunden 35 Minuten).

Abstecher Hanseles Hohl: Verbindungsstraße am Parkplatz beim Michelesberg

Nach der Brücke gerade auf der Teerstraße einen Abstecher zum Michaelsberg mit Kreuzweg 0,7 km einfach. Vor der Kurve verlassen wir die Teerstraße und gehen links auf dem gut sichtbaren geschotterten Pfad Richtung Michaelskirche. Nach circa 100 m macht der Pfad an der Verzweigung eine Rechtskurve und führt dann am Waldrand entlang zur Zufahrtstraße zur Kirche mit Kreuzweg. Hier links (10 Minuten). Vor der Kirche geht es links an der Mauer entlang und dann etwas abwärts auf dem Pfad zur Hanseles Hohl (20 Minuten). Wieder auf dem Pfad zur Kirche zurück und rechts den Kreuzweg wieder hinab und am Waldrand rechts wieder den Pfad abwärts und an der Straße rechts zurück bis 20 m vor der Brücke (35 Minuten).

Verbindungsstraße am Parkplatz beim Michelesberg – Fronhofen

Bei der Brücke auf den Pfad Richtung Fronhofen 1,1 km. Nach 400 m wo der Wald eine Rechtskurve macht, weiter gerade auf dem durch Traktorspuren gezeichneten Wiesenweg Richtung Fronhofen 700 m. Unterhalb von Fronhofen, bei dem Brücklein, rechts aufwärts nach Fronhofen 100 m (Zeit mit Abstecher: 3 Stunden 25 Minuten).

Fronhofen – Solarfeld

An der Straße links aus Fronhofen. Die am Ortsrand rechts abgehende Straße lassen wir unbeachtet und gehen am Feldkreuz vorbei und den nächsten Feldweg links geschottert. Nach circa 20 m an der Y-Gabelung links eben unten entlang der Bäume. Den dann rechts abgehenden Weg lassen wir unbeachtet. Wir gehen nicht markiert links. An der nächsten unscheinbaren Gabelung bei der Birke und Gestrüpp gerade und 30 m nach dem Gestrüpp rechts aufwärts entlang des Ackers auf dem Wiesenweg. Oben an der Straße links geteert. Den nächsten Feldweg, am Feldkreuz, rechts entlang des Solarfeldes (3 Stunden 55 Minuten) Richtung Parkplatz am Südlichen Kalkofen 1,6 km.

Solarfeld – Parkplatz am Südlichen Kalkofen

Nun immer gerade bis zum Wald. Hier weiter gerade am Waldrand entlang 800 m bis zum Parkplatz am Südlichen Kalkofen. An der Verbindungsstraße Fronhofen – Bissingen (4 Stunden 15 Minuten) links. Die Verbindungsstraße führt zur Verbindungsstraße Bissingen – Warnhofen. Hier 30 m links zum Parkplatz am Südlichen Kalkofen (4 Stunden 20 Minuten).